

Seminar

Brandschutz in prozess- und verfahrenstechnischen Anlagen



Die Top-Themen:

- **Rechtliche Anforderungen zu Brandschutz, Gefahrenabwehr und Anlagensicherheit sowie deren Umsetzung in die Praxis**
- **Kriterien und Maßnahmen bei der Anlagensicherheit für Prozesse und Verfahren**
- **Brandentstehung und Brandausbreitung mit baulichen, organisatorischen und technischen Maßnahmen entgegenwirken**
- **Mit den erstellten Maßnahmenpläne ein gesamtheitliches Brandschutzkonzept erstellen**
- **Wichtige Aspekte bei der Gefahrenabwehrplanung und deren praktischer Umsetzung**

Termine und Orte

28. und 29. September 2021
Hamburg

26. und 27. Januar 2022
Frankfurt am Main

Ihre Seminarleitung
Dr. Joachim Seuster, BASF
Coatings GmbH, Münster



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

In diesem Seminar werden Ihnen zunächst grundlegende Anforderungen zum Brandschutz, der Anlagensicherheit und der Gefahrenabwehr aus gesetzlichen Bestimmungen und Regelwerken aufgezeigt. Sie erfahren die wichtigsten Grundsätze für die brandschutztechnisch sichere Ausgestaltung von Gebäuden, Anlagen und Verfahren.

Zur Ausgestaltung und Überprüfung von geplanten Konzepten aber auch von bereits existierenden Anlagen zum Brandschutz bzw. zur Analyse der Sicherheit lernen Sie verschiedene Methoden der Gefährdungsbeurteilung anzuwenden. Eng mit den Anforderungen nach einer brandschutztechnisch sicheren Gestaltung von Anlagen und zugehörigen Gebäuden, sicherem Betrieb und den Maßnahmen zur Beherrschung von schwerwiegenden Störungen ist die Gefahrenabwehr und das Notfallmanagement verknüpft.

Neben den wichtigsten Grundlagen erfahren Sie, wie sich für eine Chemieanlage ein Brandschutzkonzept gestalten lässt, welche Funktionen einer Brandschutzorganisation zukommen und was bei Gefahrenabwehrplanungen wichtig ist.

Anhand zweier Beispielanlagen werden Sie inhaltlich durch das Seminar geführt und erfahren hierdurch alle bedeutenden Aspekte praxisnah.

Zielgruppe

- Techniker, Betriebsingenieure, Sicherheitsfachkräfte und Störfallbeauftragte der chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie der Lebensmittel- und Mineralölindustrie
- Fachleute von Werkfeuerwehren, Ingenieurbüros und Überwachungsbehörden

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters



Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dr.-Ing. Joachim Seuster, BASF Coatings GmbH, Münster



Dr.-Ing. Joachim Seuster verfügt über umfangreiche Erfahrung im Brandschutz und der Anlagensicherheit. Nach dem Studium zum Chemieingenieur an der TU Dortmund hat Herr Seuster dort im Bereich der chemischen Prozessentwicklung seinen Doktorgrad erlangt. Er war u.a. bei der DuPont Performance Coatings GmbH und DEKRA Exam GmbH im Bereich Brand- und Explosionsschutz beschäftigt. Aktuell arbeitet Herr Seuster bei der BASF Coatings GmbH, wo er im Bereich Global EHS Management tätig ist.

Referenten

Dr.-Ing. Jürgen Licharz, Leiter Anlagensicherheit, DEKRA Testing and Certification GmbH, Bochum

Dipl.-Ing. Andreas Kalker, Leiter Umweltschutz und Sicherheit, Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Krefeld



Dr.-Ing. Jürgen Licharz hat in seiner Berufstätigkeit umfangreiche Erfahrungen im Fachgebiet Anlagensicherheit erworben. Er war viele Jahre bei der Henkel u.a. mit Sicherheitsanalysen und -berichten, und Sicherheitskonzepten befasst sowie Leiter der Anlagensicherheit, später mit interner EHS-Auditierung und -Standardisierung. Bis Ende 2019 war er als Leiter der Anlagensicherheit DEKRA EXAM bzw. DEKRA Testing & Certification beschäftigt. Aktuell ist Herr Licharz gelegentlich als Experte für Anlagensicherheit und Explosionsschutz beratend tätig.



Dipl.-Ing. Andreas Kalker ist als Leiter Umweltschutz und Werksicherheit bei Evonik Operations tätig. Davor war er u.a. Sachgebietsleiter Sicherheitstechnik in der Abteilung Werksicherheit bei Henkel sowie Leiter der Werkfeuerwehr & Werkschutz bei DuPont Performance Coatings. Er absolvierte den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst bei der Berufsfeuerwehr der Stadt Krefeld.

Seminarinhalte

- 1. Tag** 10:00 bis 17:30 Uhr
2. Tag 09:00 bis 16:00 Uhr

Rechtliche Rahmenbedingungen

- Bedeutung des Bauordnungsrechts für den Brandschutz
- Arbeitsrecht und Brandschutz
- Weitere relevante Rechtsgebiete: Störfallrecht, Arbeitsstättenrecht, Gefahrstoffrecht

Grundlagen des Brandschutzes

- Notwendige chemische und physikalische Grundlagen
- Brandentstehung und Brandausbreitung
- Welche Mechanismen liegen der Brandbekämpfung zugrunde?

Grundlagen der Anlagensicherheit

- Schutzziele der Anlagensicherheit
- Grundsätze und Strategien für die Prozessgestaltung sowie für die Planung und Errichtung von Anlagen
- Beispiele zu Gefahren bei Anlagen, deren Auswirkungen und mögliche Gegenmaßnahmen

++ Praktische Beispiele zur Erläuterung und Diskussion

- Welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind für die beiden Beispielobjekte zu beachten?
- Welche Punkte sind hinsichtlich Brandentstehung und -weiterleitung für die Beispielobjekte zu beachten?
- Wie kann man verfahrenstechnische Anlagen hinsichtlich des Brandschutzes bewerten?

Aspekte der Anlagensicherheit

- Sicherheitskonzept und Beurteilung vorgesehener Maßnahmen
- Zusammenhänge zwischen Maßnahmen der Anlagensicherheit und des Brandschutzes
- Aufgaben und Vorgehensmöglichkeiten des Störfallbeauftragten zur Verbesserung der Anlagensicherheit
- Bedeutung der sicheren Betriebsorganisation

Aspekte des vorbeugenden Brandschutzes

- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz

Aspekte des Brandschutzes für verfahrenstechnische Anlagen

- Elemente des Brandschutzes in verfahrenstechnischen Anlagen
- Brandschutz in Stückgutlagern
- Brandschutz in Tanklagern

Löschtechnik in verfahrenstechnische Anlagen

- Löschmittel
- Anlagentypen
- Schutzwirkungspezielle
- Löschanlagentechnik

Integrierter Brand- und Explosionsschutz

- Unterschiede in den Anforderungen
- Vorteile der Entwicklung integrierter Konzepte
- Beispiele für integrierten Brand- und Explosionsschutz

Gefährdungsbeurteilung

- Benötigte Informationen zur Gefährdungsbeurteilung
- Ermittlung der Höhe der Brandgefährdung
- Zu treffende Schutzmaßnahmen
- Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung und Überprüfung der Maßnahmen

++ Praktische Beispiele zur Erläuterung, Übung und Diskussion

- Wie kann man durch prozesstechnische Maßnahmen den Brandschutz an den Beispielobjekten verbessern?
- Welche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes sind umzusetzen und welche können zusätzlich getroffen werden?
- Wie beeinflussen sich Brand- und Explosionsschutz bei den Beispielobjekten?

Gefahrenabwehr und Notfallplanung

- Überblick über die relevanten Rechtsbereiche
- Betrieblicher Alarm und Gefahrenabwehrplan
- Ereignismanagement und Notfallübungen
- Bedeutung weiterer Grundlagen wie z.B. Normen

++ Übung zur Gefahrenabwehr und Notfallplanung

- Welche Informationen über die Beispielanlagen sind für den BAGAP relevant?
- Welche Szenarien an den Beispielprozessen sind für eine Notfallübung geeignet?
- Erarbeiten der Eckdaten einer Notfallübung

Seminar:
Brandschutz in prozess- und verfahrenstechnischen Anlagen

Jetzt online anmelden

www.vdi-wissensforum.de/
055E071



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar	
<input type="checkbox"/> 28. und 29. September 2021 Hamburg (055E071029)	<input type="checkbox"/> 26. und 27. Januar 2022 Frankfurt am Main (055E071030)
EUR 1.590,-	EUR 1.590,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Hamburg: Leonardo Hotel Hamburg City Nord, Mexikoring 1, 22297 Hamburg, Tel. +49 40/63294-0, E-Mail: info.hamburgcitynord@leonardo-hotels.com
Frankfurt am Main: Relexa Hotel Frankfurt Relexa Hotel GmbH, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt, Tel. +49 69/95778-0, E-Mail: frankfurt-main@relexa-hotel.de

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

